

Datum: 25.11.2025

**Antrag der CDU/FDP Fraktion zur Errichtung einer Buchungsstelle für das Stadtfest**

**Antrag/Begründung:**

Wir teilen die Einschätzung des Oberbürgermeisters zur bisherigen Bedeutung des Gildefestes als identitätsstiftendes Festes für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt. Nach dem Rückzug der bisherigen Organisatoren und Veranstalter ist es wichtige Aufgabe des Stadtrates, die nun entstandene Lücke im Veranstaltungskalender mit einem Stadtfest zu schließen. Zu diesem Zweck wird die Stadtverwaltung beauftragt, gemeinsam mit dem Stadtrat und lokalen Akteuren nach alternativen Veranstaltungsmodellen zu suchen. Um die Finanzierung eines Stadtfestes sicherzustellen, wird im Haushalt der Stadt Aschersleben ab 2026 eine Haushaltsstelle für das Stadtfest eingerichtet.

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, in diesen und künftigen Haushalten eine Haushaltsstelle für die Veranstaltung eines Stadtfestes einzurichten. Für das Haushaltsjahr 2026 werden für diese Haushaltsstelle 57.909,62 Euro eingestellt. Der Stadtrat beschließt, den Oberbürgermeister mit der Durchführung eines Stadtfestes im Jahr 2026 zu beauftragen. Der Oberbürgermeister berichtet bis zum Ende des 1. Quartals 2026 im Kultur- und Bildungsausschuss über das Ergebnis der Vorbereitungen für das Stadtfest.

**Deckungsvorschlag:**

ÖSEG - Liquidation

**Federführender Ausschuss:**

Kultur und Bildung

**zu beteiligende Ausschüsse:**

Ordnungsausschuss

**gez. Lampadius**

**Unterschrift**